

Niederschrift über die Delegiertenversammlung des Kreises 121 vom 10.03.2023

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

TOP 1

Die Begrüßung der anwesenden Vereine, der Vorstandskolleginnen und – kollegen sowie des Sportkreisvorsitzenden Wagner erfolgte durch den Kreisvorsitzenden Marco Marczynski.

TOP2

Nach der Totenehrung, hier insbesondere Peter Becker, Peter Pufal & Dirk Groeff, wurde der Unterzeichner zum Protokollführer bestimmt.

TOP 3

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Ladung zur Delegiertenversammlung fest. Seitens der Vereine wurde kein Widerspruch erhoben.

TOP 4

Anwesend waren acht Vereine (Gonzerath, Haag, Zeltingen, Wengerohr, Wittlich, Hinzerath, Neumagen-Dhron und Dreis) sowie die Vorstandsmitglieder Marczynski, Zorn, Brand, Koenen Pierre, Koenen Vera und der Unterzeichner. Brand und Zorn sind nur für ihre Vereine Dreis und Zeltingen stimmberechtigt. Somit waren 12 Personen stimmberechtigt.

TOP 5

Die Tagesordnung sowie das Protokoll des letzten KDV wurden ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 6

Grußworte wurden seitens des Sportkreisvorsitzenden Günther Wagner vorgetragen.

TOP 7

Pierre Koenen wurde mit der Großen Verdienstnadel in Bronze geehrt.

TOP 8

Die Urkunden und Nadeln der KM 2023 wurden an die anwesenden Vereine ausgehändigt.

TOP 9

- a.) Siehe Anlage A. Des Weiteren ging er auch auf den aktuellen Amoklauf in Hamburg ein, welcher sicherlich weitere Einschränkungen für Sportschützen nach sich ziehen wird.
- b.) Siehe Anlage B
- c.) Siehe Anlage C
- d.) Vera Koenen als Damenleiterin legte dar, dass das Jahr 2022 noch mit Einschränkungen durch Corona begonnen hat und sie deshalb die geplanten

Veranstaltungen nicht durchführen konnte. Eine Umfrage bei den Vereinen nach der Anzahl von Schützinnen, um eine Sommerveranstaltung planen zu können, wurde nur durch fünf Vereine beantwortet. Anfang August 2022 hatte sie sich den Fuß gebrochen, wodurch sie für den Rest des Jahres außer Gefecht war.

- e.) Von Seiten des Liga-Leiters musste leider Fehlanzeige vermeldet werden. Für den Bereich der Kugeldisziplinen wurden keine Meldungen abgegeben. Für die Luftdruckdisziplinen meldeten sich zunächst zwei Vereine. Davon wurde leider eine Mannschaft zurückgezogen, weil diese der Bezirksliga zugeordnet wurde. Die Ausschreibung für die neue Ligasaison wurde den anwesenden Vereinen ausgehändigt. Eine Auswertung der vorangegangenen Saison ergab, dass lediglich vier (mit 13 Mannschaften) von 15 Vereinen (ohne Ürzig) an Rundenwettkämpfen teilgenommen haben (siehe Anlage D). Hinsichtlich der vorhandenen Mitgliederzahlen sollte hier unbedingt eine Steigerung erfolgen. Pandemiebedingte Zurückhaltung dürfte eigentlich nicht mehr in Betracht kommen.
- f.) Siehe Anlage E
- g.) Die Kassenprüfer Arno Sauer und Reinhold Goerg bescheinigten der Kassiererin Katrin Brand eine ordnungsgemäße Kassenführung

TOP 10

Hier brachte Karl-Heinz Bechtel nochmals die möglichen Förderinstrumente seitens des Fachverbandes Sportschießen in Erinnerung. Insbesondere werden die Kosten für Lehrgänge im Jugendbereich übernommen. Allerdings müssen diese bis zum 30.09. des Vorjahres beim Fachverband angemeldet werden.

Hinsicht des Umfangs der Mannschaften auf Landes- bzw. Landesoberliga werden diese in absehbarer Zukunft je Disziplin auf vier Mannschaften beschränkt werden. Von daher werden sicherlich weitere Mannschaften in die Bezirks- oder Kreisliga abgestuft werden.

Auch für Lasersysteme stehen weiterhin Gelder zur Verfügung. Die Vereine sollen hiervon möglichst umfangreich Gebrauch machen

Der Kreisvorsitzende Marczynski brachte unter diesem TOP die Einführung einer Kreisumlage auf die Tagesordnung. Die anwesenden Vereine waren mit einer Umlage von 0,50€ je Mitglied im Bedarfsfall einverstanden. Hier ging es in erster Linie um die Aufbringung der erhöhten Kosten für Nadeln und Urkunden für die KM sowie der Anschaffung zweier Tablets für den Vorstand, insbesondere zur Abwicklung der Meisterschaft.

TOP 11

Auf Antrag von Arno Sauer wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 12

Neuwahlen

- a.) **des Kreisvorsitzenden:** Hans-Peter Klein aus Gonzerath wurde einstimmig zum Versammlungsleiter bestimmt. Auf Vorschlag der Versammlung wurde Marco Marczynski einstimmig gewählt. Er nahm das Amt an.
- b.) **des stellvertretenden Kreisvorsitzenden:** Hier wurden zunächst Bernd Petry und Michael Greber aus Hetzerath vorgeschlagen. Herr Greber konnte jedoch berufsbedingt nicht anwesend sein. Er hat jedoch gegenüber Marco Marczynski ausdrücklich seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes erklärt. Daraufhin zog Bernd Petry seine Kandidatur zurück. Die Versammlung sprach sich einstimmig für Herrn Greber aus.

- c.) **der Kassiererin:** Marina Bechtel wurde seitens der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nahm die Wahl an.
- d.) **der Kreisdamenleiterin:** Hier wurde Selver Demirtas von der SG Wittlich einstimmig gewählt. Sie nahm das Amt an.
- e.) **des Kreisjugendleiters:** Pierre Koenen erklärte seine Bereitschaft, dieses Amt weiter zu führen in Zusammenarbeit mit Gina Zimmer aus Osann-Monzel, welche sich zur Übernahme des Amtes gegenüber Marco Marczynski bereiterklärt hatte. Beide wurden seitens der Versammlung einstimmig gewählt. Sie nahmen die Wahl an.
- f.) **des Bogenreferenten:** Mangels Kandidaten für die Übernahme dieses Amtes wurde diese Wahl verschoben.
- g.) **der Kassenprüfer:** Die bisherigen Kassenprüfer Arno Sauer als auch Reinhold Goerg wurden einstimmig wieder gewählt.
- h.) **der Kreisdelegierten:** Bernd Petry und Karl-Heinz Bechtel wurden einstimmig bei zwei Enthaltungen als Delegierte des Kreises 121 gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Katrin Brand und Vera Koenen wurden mit einem Präsent verabschiedet.

TOP 13

Satzungsgemäß gestellte Anträge sind nicht eingegangen.

TOP 14

Der Kreisvorsitzende Marco Marczynski beendete die Versammlung um 21.40 Uhr.



Unterschrift Protokollführer
Artur Großmann



Unterschrift des Kreisvorsitzenden
Marco Marczynski